proLAA-Newsletter

Von: proLAA [mailto:buero@prolaa.at] **Gesendet:** Samstag, 16. August 2014 17:12

An: 'buero@prolaa.at'

Betreff: Wie geht es politisch in Laa weiter?

Sehr geehrte proLAA-NewsletterabonnentInnen! Liebe proLAA-FreundInnen!



Angesichts der vielen Baustellen, finanziell und menschlich, fragt sich die Bürgerliste proLAA so wie viele Bürgerlnnen in Laa: Wie soll es in unserer Stadt weitergehen? Man hat schon lange den Eindruck, dass die Zeit bei uns stehen geblieben ist. Abgehobene Ideen und nicht einmal die Erledigung der Hausaufgaben der Gemeinde – das ist die Bilanz der praktisch nicht vorhandenen Stadtentwicklung der letzten Jahre.

Steht nun tatsächlich Anfang September 2014 ein Wechsel bevor oder werden von den Betroffenen bewusst Gerüchte in Umlauf gesetzt? Die BürgerInnen von Laa und den Katastralgemeinden haben sich Klarheit und Transparenz verdient und nicht dieses Verwirrspiel der letzten Wochen:

Da präsentierte doch Bgm. Fass noch vor wenigen Tagen in einer großformatigen Hochglanz-Werbezeitung (STADTfinden, mijou-Sonderausgabe über Zwiebelfest in Laa und Mistelbacher Stadtfest, August 2014) seine "Ideen für Laa": u.a. unterirdische Thermenparkplätze und ein neuer Stadtteil über dieser Tiefgarage! Das sind wohl nicht die richtigen Antworten für die Zukunft von Laa.

ProLAA verlangt von der Stadtregierung klare Aussagen darüber, wie es politisch in unserer Stadt weitergehen soll, und freut sich auf frischen Wind in der Gemeindestube. "Ein neues Miteinander zum Wohle der Stadt Laa ist jedenfalls nur möglich, wenn tatsächlich ein Generationswechsel stattfindet.", so proLAA-Stadtrat Mag. Thomas Stenitzer zur aktuellen politischen Situation.

Mit freundlichen Grüßen aus dem proLAA-Büro

Thomas Stenitzer & Isabella Zins

proLAA Team Stenitzer Rathausgasse 4 2136 Laa/Thaya

Email: buero@proLAA.at
Web: www.proLAA.at

